Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: - (1929)

Artikel: Riesenblume aus Java
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-988840

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

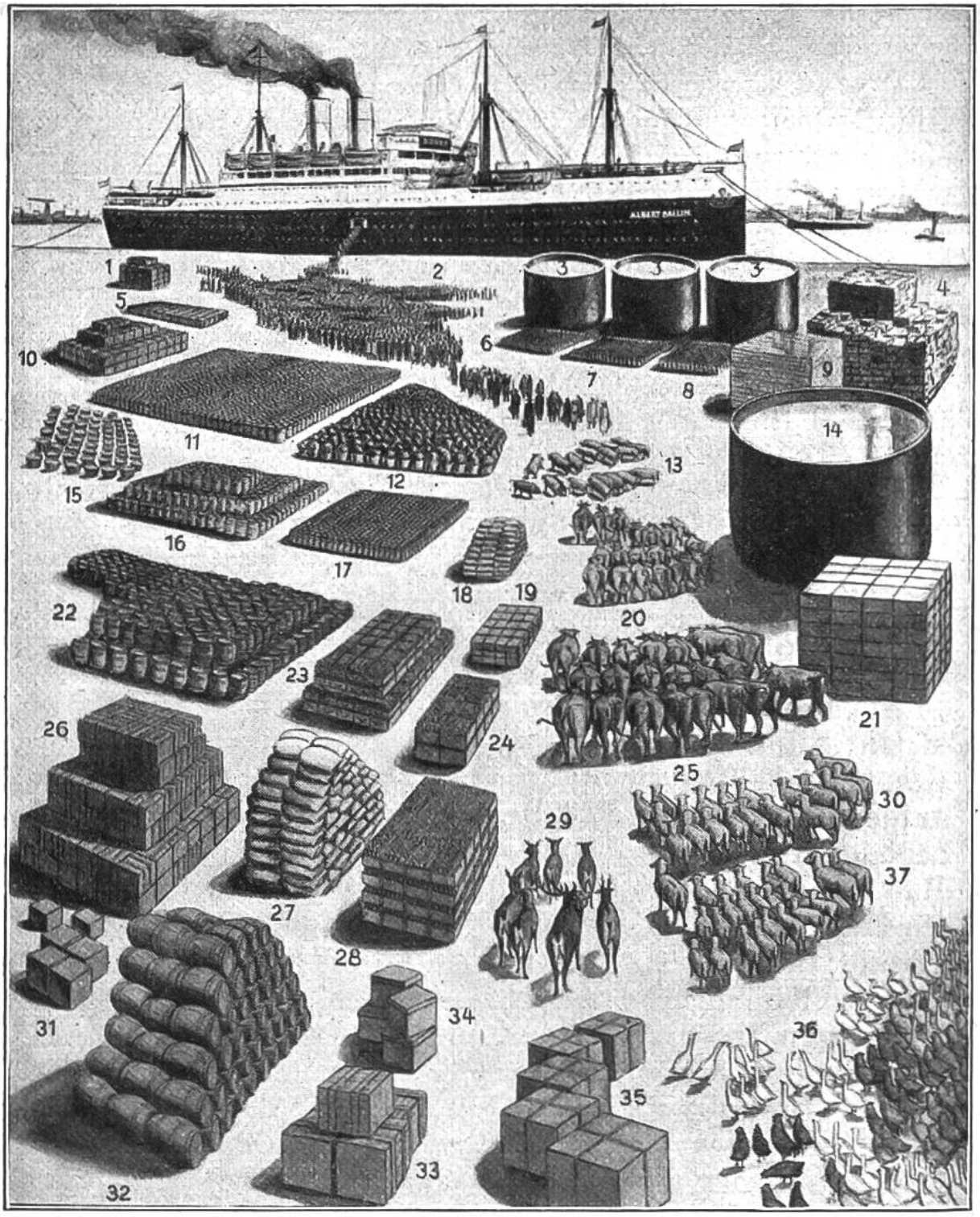
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Riesenblume auf Java.

Wir Schweizer sind uns an große Temperaturunterschiede, von der bissigen Winterkälte bis zur Juli-Sonnenglut gewohnt. Ganz anders ist das Tropenklima Holländisch-Indiens. In Batavia, der Hauptstadt der Insel Java, beträgt die mittlere Temperatur in den kältesten Monaten, Januar und Februar, 25,3° C und in den wärmsten Monaten, Mai und Oktober, 26,4° C. Die mittlere Monatstemperatur schwankt also nur um etwa ein Grad Celsius. In der Regenzeit, vom November bis April, gibt es furchtbare Gewitter. Bäche und Flüsse treten aus den Ufern, Eidechsen und Schlangen kommen bis in die Wohnungen; die Luft ist außerordentlich feucht, so daß alles schimmelt. Dann folgt von Mai bis Oktober die regenarme Zeit. Ein solches Klima begünstigt die Entwicklung einer üppigen Pflanzenwelt. Wo menschliche Kultur sich den Boden nicht erobert hat, ist undurchdringliches Waldesdickicht, überragt von bis 50 m hohen Bäumen. Eine der wunderbaren Pflanzen, die in diesem Klima gedeihen, zeigt unser Bild, die Riesenblume Amorphophallus; sie ist im botanischen Garten in Java aufgenommen worden. Kurz nach der gewaltigen Regenzeit beobachtete man, daß sich eine Knospe durch den Grund brach. Nach 22 Tagen war die Knospe 55 cm hoch, nach weitern 18 Tagen hatte die Pflanze ihre volle Höhe von 201 cm erreicht; im Laufe einer Stunde entfaltete sich die Blume zu ihrer vollen Schönheit. Der Blütenkelch, der einen Durchmesser von 160 cm erreichte, war außen grün und innen dunkelviolett, der emporragende Kolben gelb. Der einzigartigen Pracht der Pflanze entsprach nicht ihr Duft. Sie strömte einen sehr widerlichen, an faules Fleisch erinnernden Geruch aus, der zahlreiche Fliegen anlockte. Die Fliegen erfüllen, wie es bei andern Blumen die Bienen tun, die Aufgabe, den Blütenstaub zur Besamung weiterzutragen. Nach drei Tagen war die Pracht der Blüte schon dahin; sie zerfiel. — Wo solche Riesenblumen gedeihen, eignet sich der Boden auch vorzüglich zur Bebauung mit Kulturpflanzen. Wie das benachbarte Sumatra ist Java reich an Plantagen von Reis, Zuckerrohr, Kaffee, Tee, Tabak, Zimt und Pfeffer. Leider ist dem Menschen das Klima nicht gleich zuträglich wie der Pflanzenwelt; besonders der Nichteingeborene muß zu seiner Gesundheit Sorge tragen, um nicht zu Schaden zu kommen.



Der Ozeandampfer „Albert Ballin" kann 1700 Personen (2) mit Gepäck (4) an Bord nehmen. Zur Speisung der Maschinen bedarf er für eine ca. 20tägige Reise 3 200 Tonnen Öl (3). Die Proviantladung für die Verpflegung der Passagiere und der Mannschaft umfaßt: 1. Käse 2 000 kg. 5. Südfrüchte 19 500 kg. 6. Eiscream 1 600 Schachteln. 7. Fische 5 200 kg. 8. Hummer, Austern, Kaviar 3 100 kg. 9. Roheis 20 000 kg. 10. Dosen-Gemüse 11 000 kg. 11. Kartoffeln 57 500 kg. 12. Frischgemüse 16 250 kg. 13. Schweinefleisch 3 750 kg. 14. Wasser 1 400 Tonnen. 15. Butter 3 000 kg. 16. Mehl 20 000 kg. 17. Milch, Rahm 11 200 Liter. 18. Zucker 4 500 kg. 19. Mineralwasser 8 700 Flaschen. 20. Kalbfleisch 4 000 kg. 21. Eier 55 000 Stück. 22. Bier 14 100 Liter. 23. Wein 3 200 Flaschen. 24. Spirituosen 700 Flaschen. (25 usw. folgende Seite unten.)